

Stadt Donaueschingen

Allgemeine Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutz-Grundverordnung bei der Stadtbibliothek

Stand 04.09.2018

Vorwort

Die Stadt Donaueschingen erhebt entsprechend der aktuell gültigen Gebührensatzung zur teilweisen Deckung ihres Aufwands für die Bereitstellung und Präsentation von Medien und Informationen sowie bei verspäteter Medienrückgabe Gebühren. Hierbei müssen personenbezogene Daten verarbeitet werden, die für die Abrechnung der Lese- und Mahngebühren genutzt werden.

Daten sind personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Körperschaft (z.B. Verein, Kapitalgesellschaft), einer Personenvereinigung oder einer Vermögensmasse zugeordnet werden können. Keine personenbezogenen Daten sind veränderte Daten, die nicht mehr einer Person zugeordnet werden können oder Daten, die durch Schutzmaßnahmen Rückschlüsse auf die Betroffenen ausschließen (anonymisierte oder pseudonymisierte Daten).

Wenn die Stadt Donaueschingen personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass sie diese Daten z.B. erhebt, speichert, verwendet, weiterverarbeitet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir erheben und was wir mit diesen Daten machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

Inhaltsverzeichnis

1.	Wer sind Ihre Ansprechpartner?	1
2.	Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?	2
3.	Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?	2
4.	Wie verarbeiten wir diese Daten?	2
5.	Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?	2
6.	Wie lange speichern wir Ihre Daten?	3
7.	Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?	3
8.	Wo bekommen Sie weitergehende Informationen?	3

1. Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an die **Stadt Donaueschingen**, vertreten durch den Oberbürgermeister richten. Sie können diese Fragen auch unmittelbar an das innerhalb der Stadtverwaltung für die Festsetzung und Erhebung der Gebühren zuständige Sachgebiet Stadtbibliothek richten.

Die **Kontakt**daten der Stadt Donaueschingen lauten:

- Oberbürgermeister Erik Pauly, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 857-100, erik.pauly@donaueschingen.de
- Stadtbibliothek, Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de

Darüber hinaus können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Stadt, Herrn Mike Biehler, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen, Tel.: 0771 857-148, datenschutzbeauftragter@donaueschingen.de, wenden.

2. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Um unsere Aufgabe zu erfüllen, die Benutzungsgebühren, Kostenersätze, Säumnis-, Mahn- und Verwaltungsgebühren festzusetzen und zu erheben, benötigen wir personenbezogene Daten.

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Software **BIBLIOTHECAplus** und unserer Finanzsoftware SAP zum Zwecke der Gebührenfestsetzung und -erhebung gespeichert und genutzt.

Ihre Daten benötigen wir für die Abwicklung der Ausleihe und Rückgabe von Medien, für die Kontaktaufnahme (z.B. um Sie zu informieren, wenn ein vorgemerkt Medium zur Verfügung steht, wenn Medien unvollständig, beschädigt oder verspätet zurückgegeben wurden). Die Daten dienen der Wahrung berechtigter Interessen der Bibliothek (ordnungsgemäßer Leihverkehr, statistische Auswertung) und Sie willigen in die Nutzung dieser personenbezogenen Daten ein, indem Sie den Antrag auf einen Benutzerausweis ausfüllen.

3. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Folgende personenbezogenen Daten sind zur Ausleihe zwingend erforderlich:

- Familienname
- Vornamen
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Geschlecht
- Name, Vorname und Anschrift von Erziehungsberechtigten bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren
- Telefon und E-Mail (optional)
- Bankverbindung bei Lastschriftverfahren

Zur Festsetzung und Erhebung der Gebühren erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten über das manuell ausgefüllte Anmeldeformular. Diese Daten werden ausschließlich für die Zwecke der Bibliothek (Leihverkehr, Mahnungen, Vormerkungen, Ausleihhistorie) verwendet. Falls Sie sich zur Onleihe anmelden oder den WebOPAC nutzen möchten, ist dazu ggf. die Weitergabe von Daten an die Dienstleister des WebOPACS nötig (s. P. 5).

4. Wie verarbeiten wir diese Daten?

In der Software **BIBLIOTHECAplus** werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann in zumeist maschinellen Verfahren zur Abrechnung genutzt.

5. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Eine Herausgabe oder missbräuchliche Nutzung der Daten durch Dritte ist der Stadt Donaueschingen gemäß des Datenschutzgesetzes untersagt.

Die Stadtbibliothek betreibt einen WebOPAC und den Onleihe-Verbund „SchwAlbE“ im Internet. Es besteht die Möglichkeit, dass Sie diesen Service nutzen und z.B. Ihr Konto online einsehen können, um Medien zu verlängern oder unsere Datenbanken zu nutzen. Dazu müssen folgende Daten an den Betreiber des WebOPAC weitergegeben werden:

- Nummer des Leseausweises
- Passwort (veränderbar, zunächst ist das Geburtsdatum hinterlegt)

Betreiber des eOPAC/WebOPAC

Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen Ulm

Schulze-Delitzsch-Weg 28

89079 Ulm

Wir haben mit dem Betreiber des WebOPAC einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung geschlossen. Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten des WebOPAC-Betreibers wenden:

Herr Hubert Röder, datenschutz@rz-kiru.de

6. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten so lange, wie Sie Medien ausleihen oder andere unserer Dienstleistungen nutzen möchten. Bei Erwachsenen längstens zwei Jahre nach der letzten Ausleihe bzw. nach der letzten Zahlung der Jahresgebühr. Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren speichern wir die Daten bis zur Volljährigkeit.

Bei der Gebührenveranlagung müssen wir personenbezogene Daten solange speichern, wie sie für das Erhebungs- und Festsetzungsverfahren erforderlich sind. Maßstab hierfür sind grundsätzlich die abgabenrechtlichen Verjährungsfristen (§§ 3 Abs. 1 Nr. 4 c Kommunalabgaben-gesetz i.V.m. 169 bis 171 der Abgabenordnung sowie §§ 3 Abs. 1 Nr. 5 a Kommunalabgabengesetz i.V.m. 228 bis 232 der Abgabenordnung).

7. Welche Rechte (Auskunftsrecht, Widerspruchsrecht usw.) haben Sie?

Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

- **Recht auf Auskunft**

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

- **Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung noch benötigt werden. (vgl. oben 6.).

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (z. B. Gebührenabrechnung).

- **Recht auf Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet bzw. berechtigt (z. B. Erhebung und Festsetzung der Lesegebühr).

Allerdings können Sie keine Medien mehr ausleihen, wenn Sie uns Ihre Daten nicht anvertrauen oder deren Nutzung widerrufen.

- **Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI), <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de> Beschwerde einlegen.

Allgemeine Hinweise zu diesen Rechten

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen. Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall immer den Grund für die Verweigerung mit.

Wir werden Ihnen aber grundsätzlich innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Anliegens antworten. Sollten wir länger als einen Monat für eine abschließende Klärung brauchen, erhalten Sie eine Zwischennachricht.

8. Wo bekommen Sie weitergehende Informationen?

Weitergehende Informationen können Sie

- dem Serviceportal Baden-Württemberg (siehe <https://www.service-bw.de> unter dem Stichwort Datenschutz)
- der Internetseite des Landesdatenschutzbeauftragten unter <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de> entnehmen.